

Das Familiengeheimnis Nippon!

Es wir noch ein besserer Titel gesucht! *lol*

Von Glaha

Kapitel 2: 2. Japan Ahoi!

2. Japan Ahoi!

Im Flugzeug kurz nach dem Start.

Lea: So hörst du wieder was?? Und Augen kannst du auch wieder auf machen.

Ceres: Na super, danke..... Ahhhhhhhhhh... was machst du denn hier Lea? Und warum sitzen wir im Flugzeug?

Lea: Also,... ich begleite dich zu eurem Familiengeheimnis!
grins

Ceres: Aha..... und wohin fliegen wir jetzt?

Durchsage: Meine Damen und Herren, herzlich Willkommen an Bord der Boing 747 auf dem Flug nach Tokyo. Wir, das Personal, wünschen einen angenehmen Aufenthalt. Wenn sie Fragen haben, wenden sie sich bitte an unser Personal, es wird ihnen gerne weiter helfen.

Ceres: T...T...Tokyo?? Ist das jetzt ein schlechter Scherz?

Lea: Nein ist es nicht. Deine Familie hat enge Verwandte in Japan.

Ceres: Hä?... Und warum ist das ein Geheimnis?

Lea: Du, das darfst du mich nicht fragen. Ich freu mich bloß auf die 2 Wochen und das wir sie zusammen erleben dürfen!
smile

Ceres: Stimmt!.....
smile

He, das nenn ich mal Überraschung. Da setzt mich meine Familie in ein Flugzeug nach Tokyo und das mit meiner besten Freundin. Das werden garantiert 2 interessante

Wochen

Lea: Ach ja eh ich es vergesse, wir haben auch Taschengeld für die Wochen bekommen.

Ceres: Ach echt? Und wie viel?

Lea: Das glaubst du mir eh nicht!

Ceres: Nun sag schon... Mach es nicht so spannend!!

Lea: Ok, ok..... 3000 Euro! Deine Mum meint, wir sollten doch mal richtig shoppen gehen und das Geld auf dem Putz hauen.

smile

Ceres: Waaaaaaas so viel??

umfall

-> Ähm nur so am Rande ich sitze....Wie soll ich da umfallen?

Lea: Wird also voll geilo die Woche.

So, jetzt sitzen wir seit 12 Stunden im Flugzeug und kreisen über Tokyo...

Mein Gott... vor ner Woche hätte ich noch gelacht, wenn mir jemand gesagt hätte, das ich meine Verwandten in Tokyo besuche. Irgendwie richtig Lustisch.

smile

Ceres: He, Lea, wie finden wir meine Verwandten überhaupt? Holen die uns ab?

Lea: Das weiß ich selber nicht, deine Mum meint, die finden uns schon.

Ceres: Na toll.... noch so was unklares!!

Steigen aus dem Flugzeug und stehen in der Flughafenhalle.

Durchsage: Konnichi wa.....Nippon.....

Ceres: Toll, ich versteh nur Bahnhof... außer Hallo und Japan nix, das kann ja heiter werden...!

Lea: äh...Ceres-chan nur so...Wir sind hier auf einen Flughafen und in Japan!

Ceres: Ach ne, wirklich? Ich dachte wir wären in Kenia....

Lea: Macht ja nix ich versteh ja auch ni mehr.

Durchsage: Hello and wellcome to Japan. We wish you a nice time....

Lea: Ha, ich hab was verstanden....

rumspringfreu

Ceres: Toll, das war ja ganz schwer! War ja schließlich Englisch.

Lea: So und wie finden die uns nun?

Hören plötzlich die Durchsage.

Durchsage: Miss Ceres Nord, please come to the infopoint.

Ceres: Unsere Frage wäre somit geklärt.

Schnappen sich ihre Koffer und machen sich auf den Weg zur Info.

Ceres: Na los, mach hin, dort ist es doch schon!

Lea: Was ist denn das für ein Pinguin?

lach

Ceres: Hihi, gug mal wie der läuft.... Oh scheiße der kommt auf uns zu.

James: Hello, littel Miss.

Ceres: Na toll, heißt das jetzt ich darf 2 Wochen lang Englisch labern?

James: Nein, meine Dame, das müssen sie nicht. Aber ich möchte mich erst mal vorstellen. Mein Name ist James und ich bin Chauffeur der Familie und stehe ihnen die nächsten 2 Wochen zur Verfügung.

Ceres: Wahhhhhhhhhh!

Lea: Huch... warum sprechen sie Deutsch und das auch noch so gut?

James: Och na ja, ich bin Halbjapaner. Meine Mutter war Deutsche und ich bin somit zweisprachig aufgewachsen.

Ceres: Hm? Sehr interessant.

James: So, nun aber husch, husch, wir müssen zum Haupthaus, das ist noch ne Halbestunde Autofahrt.

Lea: Wir kommen schon!

Das ist doch echt ein Traum. Da werden wir von einem pinguinartigen Halbjapaner abgeholt. Und jetzt sitzt ich in einer Luxus-Limousine und der Pinguin chauffiert uns durch Tokyo. Dazu sag ich nur: Danke Mama, danke Papa, das ist das beste Geschenk meines Lebens.